

Bericht und Antrag auf Bestätigung der AG Globalisierung und Krieg bei der Ratsklausur am 9. November 2019 Berichtszeitraum: 2017 bis 2019

4. November 2019

Selbstverständnis der AG

Die AG Globalisierung und Krieg gründete sich 2002, nachdem die USA 2001 den „Krieg gegen den Terror“ ausgerufen hatte, und ist damit eine der ältesten AGen von Attac. Sie versteht sich als Netzwerk für Aktivist*innen und regionale Arbeitskreise, die sich kritisch mit dem Zusammenhang von neoliberaler Globalisierung und Krieg befassen, Aufklärung über Kriegsursachen betreiben und für Frieden und zur Abwehr von Krieg und Gewalt aktiv werden. Die AG beteiligt sich an Friedensaktionen und sie initiiert und organisiert auch selbst Aktionen. Darüber hinaus organisiert sie Tagungen und Vorträge.

- Als Selbstverständnis unserer Arbeit dienen folgende Erklärungen:
Selbstverständnis von Attac
https://www.attac.de/fileadmin/user_upload/bundesebene/attac-strukturen/Attac_Selbstverstaendnis.pdf
- Attac-Erklärung für die demokratische Kontrolle der Finanzmärkte
https://www.attac.de/fileadmin/user_upload/bundesebene/attac-strukturen/Attac_Erklaerung.pdf
- Die Erklärung des Rates und der AG Globalisierung und Krieg zum Palästina/Israel-Konflikt vom 16. November 2013:
<https://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/laender/israel/attac/#c107634>

Arbeitsweise der AG

Derzeit arbeiten in der AG Attacies mit aus Arbeitsgruppen z.B. in Aschaffenburg, Berlin, Bielefeld, Braunschweig Cottbus, Frankfurt, (Main), Hamburg, Karlsruhe, Köln, Kiel, Leipzig, Paderborn, Untere Saar und Würzburg sowie Mitglieder aus anderen Städten sowie Vertreter*innen zweier attac-Mitgliedorganisationen. Ca. 30 Regionalgruppen arbeiten zum Themenkomplex Globalisierung und Krieg. In manchen Regionen gibt es auch spezielle lokale AGs „Globalisierung und Krieg“, so in Berlin und Frankfurt (Main).

Im Schnitt mehr als zweimal im Monat kommuniziert die AG in Telefonkonferenzen, außerdem über E-Mail-Listen und bei AG-Treffen.

Auf ihrer Webseite

<https://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg>

veröffentlicht die AG Aufrufe, Berichte über Aktionen, Stellungnahmen und Termine sowie Hintergrundinformationen. Außerdem wird ein Newsletter mit Hinweisen auf friedenspolitische Aktionen und ergänzenden Informationen herausgegeben:

<https://www.attac-netzwerk.de/index.php?id=76122&L=292>

Die AG-Mitglieder sind regional vernetzt. Viele arbeiten in lokalen Friedensnetzwerken mit und organisieren in diesem Rahmen regionale Aktionen.

Einzelne AG-Mitglieder sorgen für friedenspolitische Vernetzung durch Teilnahme am jährlichen Kasseler Friedensratschlag, am jährlichen Kongress der Informationsstelle Militarisation sowie an Ad-hoc-Treffen wie z. B. an den Aktionskonferenzen zur Kampagne „Abrüsten statt Aufrüsten!“
<https://abruesten.jetzt>

sowie der Aktionsberatung: Kein Krieg gegen den Iran!

<https://www.friedenskooperative.de/termine/aktionsberatung-kein-krieg-gegen-den-iran>

Außerdem gibt es Vernetzungen mit Attacies aus Frankreich, Belgien und Luxemburg sowie mit Friedensinitiativen in Großbritannien und den USA.

Themen, Aktionen und Veranstaltungen der AG im Berichtszeitraum

Im Zeitraum seit November 2017 hat die AG folgende Aktionen und Veranstaltungen als AG oder im Verbund mit regionalen Attac-Gruppen oder Partnerorganisationen der Friedensbewegung realisiert:

Regionale Proteste und Aktionen

- Aktionen in mehreren Städten unter Attac-Beteiligung mit dem Ziel, dass möglichst viele Staaten, insbesondere Deutschland, dem Atomwaffenverbotsvertrag beitreten
- **Ostermärsche:** Attac-Regionalgruppen oder einzelne Attacies der AG wirken bei der Organisation der Ostermärsche mit, so z. B. in Aschaffenburg, Berlin, Bielefeld, Hamburg, Untere Saar, Würzburg
- Teilnahme an der Gedenkveranstaltung zu den **Atombombenabwürfen in Japan** z. B. in Berlin-Friedrichshain an der Friedensglocke am 6. August 2019
- Beteiligung von Attac-Gruppen oder einzelnen Attacies der AG am **Flaggentag der Mayors for Peace** 8. Juli 2018 und 2019
In den beteiligten Mitgliedsstädten hissten die Bürgermeister gemeinsam vor den Rathäusern der Kommunen die Mayors for Peace-Flagge als Zeichen für den Frieden und die Weiterführung von Verhandlungen zur Abschaffung der Atomwaffen.
- Veranstaltungen anlässlich des **Antikriegstages** am 1. September 2018 und 2019 in verschiedenen Regionen
- Teilnahme von Aktivist*innen am weltweiten **Klimaaktionstag 20. September 2019** mit Flugblatt Klima-Killer Militär u. a. in Köln und in Saarbrücken

Überregionale Proteste und Aktionen

- 11.12.2017 Demonstration von Berliner Attacies vor dem Reichstag im Rahmen von: **MACHT FRIEDEN. Zivile Lösungen für Syrien**
- **Arbeit gegen die Beschaffung u. den Einsatz von militärischen Drohnen** 2018 und 2019 siehe dazu den Anhang
- Proteste gegen die **Münchener „Sicherheitskonferenz“** im Februar 2018 und 2019
<https://www.antisiko.de/portfolio/protest-und-menschenkette-2019>
- 03. 03. 18 Berlin Teilnahme an der Demonstration: „Keine Bomben auf Afrin“
- Proteste gegen die Air Base Ramstein im Rahmen der Kampagne **Stopp Air Base Ramstein** Attacies aus mehreren Gruppen waren daran beteiligt, u. a. Aschaffenburg, Berlin, Untere Saar, Würzburg, Köln. Die AG-Mitglieder Elsa Rassbach und Matthias Jochheim sind Mitglieder des Kokreises von Stopp Air Base Ramstein.
- Proteste gegen **Atomwaffen in Büchel** 2018 und 2019
20 Wochen gegen 20 Bomben
<https://buechel-atombombenfrei.jimdo.com/kalender>
Attacies der AG waren daran beteiligt.
2019 ATTAC Berlin - Mitgliedschaft im Trägerkreis der Kampagne „Büchel ist überall - atomwaffenfrei jetzt“
<http://www.atomwaffenfrei.de/kontakt/traegerkreis.html#c396>
- 28.05.19 sowie 2018 **“Rheinmetall entrüsten“** Teilnahme der Attac AG Globalisierung und Krieg Berlin und anderer Attacies an den Protesten gegen die Hauptversammlung der

Aktionäre

<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/veranstaltungen/aktionendemos/2019/#c111680>

- 21. Mai - 2. Juni 2018 aus mehreren Regionen Teilnahme am bundesweiten Projekt **“FRIEDEN GEHT - Staffellauf 2018 gegen Rüstungsexporte für eine friedliche Welt”** von Oberndorf nach Berlin; das AG-Mitglied Barbara Fuchs arbeitete für Attac Deutschland im bundesweiten Kokreis des Projekts “Frieden geht!” sowie in der Berliner Gruppe für dieses Projekt.
Die AG hat dazu einen Finanzantrag beim Herbstratschlag 2017 gestellt, der zum Teil bewilligt wurde:
<https://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/was-tun/staffellauf-2018/>
- Demonstration 25.6.2019: Die Kieler Woche darf keine Kriegs-Show sein:
Nein zur Kriegskonferenz des Instituts für Sicherheitspolitik an der Uni Kiel
<http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/veranstaltungen/aktionendemos/2019/#c111677>
- 07. 07. 2018 Beteiligung an einer **Aktion von ICAN** (Internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen) auf dem Alexanderplatz: Straßentheater mit der Aufforderung der Bundesregierung zur Unterschrift zum Verbot von Atomwaffen
- Proteste gegen den **Nato-Gipfel** in Brüssel am 11. und 12. Juli 2018 in Brüssel
Protestiert haben Mitglieder unserer AG aus dem Saarland und aus Köln.
- Mahnwachen für **Assange und Manning** in mehreren Orten – in Berlin seit Juli 2019 in loser Folge (weiterhin andauernd)
- Sommer 2019: Unterstützung und Teilnahme an der **Friedensfahrradtour zur Verhinderung eines möglichen Krieges gegen den Iran und zum Protest gegen den Angriff der Türkei auf Syrien** im kurdischen Grenzgebiet (Bündnis auf Initiative von IPPNW)
<https://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/was-tun/friedensfahrradtour/>
- Oktober 2019: Demonstrationen **gegen den die türkische Invasion** in Nordsyrien in mehreren Städten unter Attac-Beteiligung
- Oktober und November 2019: Beteiligung an der **Kampagne “Unblock Cuba!”**
Kampagne gegen die völkerrechtswidrige Blockade Kubas
<https://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/was-tun/unblock-cuba>
-

Angebote zu Bildung und Vernetzung

- **Friedensratschlag Kiel** 17. März 2018
<https://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/veranstaltungen/kongresseseminare/2018/#c100257>
- Beiträge beim **Frühjahrsratschlag 2018**: Matthias Jochheim “Aktuelle Kriegsgründe – Propaganda und Realitäten”, Günter Küsters "Militarisierung der EU stoppen!"; Max Weber zur Kampagne "Frieden geht":
<https://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/veranstaltungen/kongresseseminare/2018/#c100257>
- Workshop auf dem **Europaseminar 2018**
“Das Verhältnis von EU und China” mit Georg Küsters
https://www.ein-anderes-europa.de/fileadmin/user_upload/Kampagnen/Europa/Downloads/EuropaAndersMachen_Programmheft.pdf
- **Sommerakademie 2019** in Bochum:
Unsere AG hat zwei Workshops angeboten:
Wie kann ein gutes Leben für Palästinenser*innen und Israeli*innen erreicht werden? mit Gabi Bieberstein, Matthias Jochheim und Wiltrud Rösch-Metzler

Zur Ökonomie von Aufrüstung und Krieg mit Gabi Bieberstein und Matthias Jochheim
https://attac-ffm.de/Medien/reader_sommerakademie.pdf

- Workshop beim **Herbstratschlag 2019** mit Gabi Bieberstein und Matthias Jochheim
“Sozialökologische Transformation vs. Ressourcenkriege”
- Angebot von **Vortragsveranstaltungen** in Kooperation, z. B.:
 - am 7. Mai 2019 eine Veranstaltung mit Peter Wahl in Aschaffenburg mit Bezug auf die EU-Militarisierung und Expansion
 - Veranstaltung mit Haneen Zoabi “Der Nahostkonflikt nach der Knesset-Wahl: Perspektiven für die Zukunft” am 10. Mai 2019 in Berlin
<https://www.kopi-online.de/wordpress/?p=4355>
 - Kooperation statt Konfrontation mit Russland
Vortrag und Diskussion mit Andreas Zumach am 26. Okt. 2019 in Würzburg
<https://attac-netzwerk.de/wuerzburg/ak-globalisierung-krieg>

Perspektivische Aufgaben der AG für 2020 und 2021

Mitwirken bei regionalen Aktionen

- Ostermarsch, Gedenkveranstaltungen zu den Atombombenabwürden in Hiroshima und Nagasaki, Mayors for Peace und Antikriegstag

Mitwirken bei überregionalen Aktionen

- Proteste gegen die Münchner „Sicherheitskonferenz“ 2020 und 2021
- Proteste gegen die Atombomben in Büchel
- Beteiligung an Protesten gegen die Airbase Ramstein im Rahmen der Ramstein-Kampagne
- Mitwirken bei Fridays for Future Protesten – auch um das Thema Globalisierung und Krieg dort stärker einzubringen
- Einsatz dafür, dass nun möglichst viele Staaten, insbesondere Deutschland, dem Atomwaffenverbotsvertrag beitreten
- Proteste gegen EU-Militarisierung sowie deutsche Expansionspolitik und Aufrüstung

Angebote zu Bildung und Vernetzung

- Mitarbeit beim Deutschen Koordinationskreis Palästina Israel (KoPI) und Mitwirken bei der Organisation der **KoPI-Konferenz** 31. Januar/ 1. Februar 2020
- **Tagung der AG im 1. Halbjahr 2020** – voraussichtlich in Kooperation mit der Friedens- und Zukunftswerkstatt Frankfurt/Main sowie der AG Globalisierung und Krieg Frankfurt/Main
Thema sollen sollen Zusammenhänge zwischen Globalisierung, Krieg und Umwelt sein. Dazu hat unsere AG einen Finanzantrag beim Herbstratschlag 2019 gestellt, der teilweise bewilligt wurde.
https://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Gremien/Ratschlag/Ratschlaege_2019/HRS_2019_FFM/Reader/Reader_fuer_den_Herbstratschlag.pdf
(Seite 66)
- **Sommerakademie 2020 und 2021**
Workshops zu Globalisierung, Krieg und Umwelt

Gabi Bieberstein
im Auftrag der AG Globalisierung und Krieg

Anhang

Bericht über Kampfdrohnen 2018 und 2019